

Pressemitteilung

24. Oktober 2023

Sonja Wiesholzer übernimmt technische Geschäftsführung der Schiene OÖ GmbH

Wiesholzer verstärkt die Geschäftsführung ab 1. November und wird insbesondere das Jahrhundert Projekt Regional-Stadtbahn Linz vorantreiben

Die erfahrene ÖPNV-Spezialistin und Verkehrsinfrastruktur-Expertin Sonja Wiesholzer übernimmt mit 1. November die neugeschaffene Position der technischen Geschäftsführung bei der Schiene OÖ GmbH. Die gebürtige Innviertlerin blickt bereits auf mehr als 25 Jahre Berufserfahrung in der Branche zurück und verantwortete zuletzt den Vorstandstab Projektmanagement und betriebliche Exzellenz und war Leiterin des Bereiches Omnibus der Berliner Verkehrsbetriebe. Davor war sie über mehrere Jahre als Bauingenieurin und Ziviltechnikerin sowie als Führungskraft in verschiedenen Abteilungen des Bundesministeriums für Klimaschutz in Wien tätig, u.a. als stv. Gruppenleiterin für Infrastrukturverfahren und Verkehrssicherheit, Abteilungsleiterin für Planung Betrieb und Umwelt sowie stv. Abteilungsleiterin für Technik und Verkehrssicherheit sowie Leiterin der österreichischen Tunnel-Verwaltungsbehörde. Die diplomierte Bauingenieurin ist außerdem stv. Vorsitzende und Mitglied des Präsidiums des Aufsichtsrates der Schieneninfrastruktur-Dienstleistungsgesellschaft mbH, kurz SCHIG mbH.

Ab November wird die Schiene OÖ GmbH von einer Doppel-Geschäftsführung geleitet. Sonja Wiesholzer wird ab 1.11.2023 Geschäftsführer Herbert Kubasta als technische Geschäftsführerin unterstützen. Die ausgewiesene Expertin blickt auf eine lange Karriere in der ÖPNV-Branche zurück und wird mit ihrem Fachwissen und ihrer Expertise insbesondere das für Oberösterreich so essentiell wichtige Infrastruktur-Projekt Regional-Stadtbahn Linz als wichtige Schlüsselperson vorantreiben.

„Unsere Vision ist es, Oberösterreich mit umweltfreundlichen und klimaschonenden Verkehrslösungen laufend noch besser zu machen, denn ein breit ausgebauter Öffentlicher Verkehr ist die Grundvoraussetzung für eine enkelfitte Mobilität der Zukunft. Mit der Regional-Stadtbahn Linz wird das wichtigste Projekt einer noch nie dagewesene Mobilitäts-Offensive in Oberösterreich realisiert und damit neue Perspektiven für staugeplagte Pendler eröffnet. Ich freue mich, dass wir für dieses Jahrhundert-Projekt mit Frau Wiesholzer eine ausgewiesene Expertin ge-

winnen konnten, die das Team der Schiene OÖ entscheidend verstärken wird.“, gratuliert **Landesrat für Infrastruktur und Mobilität Günther Steinkellner** Frau Wiesholzer zu ihrer Bestellung.

„Die der Schiene OÖ GmbH übertragenen neuen Aufgaben, insbesondere das Projekt der Regional-Stadtbahn Linz, haben eine personelle Verstärkung auch im Bereich der Geschäftsführung erforderlich gemacht, der nun mit der Einrichtung einer technischen Geschäftsführung begegnet wurde. Mit Frau Wiesholzer konnte eine dafür bestens ausgebildete und höchst erfahrene Spezialistin - sogar mit „oberösterreichischen Wurzeln“- gefunden werden. Ich freue mich auf eine intensive und gute Zusammenarbeit und bin überzeugt, dass wir mit Frau Wiesholzer genau die richtige Person für diese wichtige Führungsposition gefunden haben“, so **Geschäftsführer der Schiene OÖ, Herbert Kubasta**.

„Als neue technische Geschäftsführerin der Schiene OÖ GmbH kann ich maßgeblich an der Zukunft einer klimafreundlichen Mobilität meines Heimatbundeslandes Oberösterreich mitwirken. Insbesondere die Realisierung der neuen Regional-Stadtbahn Linz hat mich dazu bewogen, nach 25 Jahren, nach Linz zurückzukehren. Sie wird sehr vielen Menschen eine klimaschonende Alternative für ihren Mobilitätsalltag bieten. Daher freue ich mich sehr, meine jahrzehntelange Erfahrung als Führungskraft in der Planung, dem Betrieb und der Erhaltung von Verkehrsanlagen und ÖPNV-Systemen für Oberösterreich einzubringen“, so die neue **technische Geschäftsführerin der Schiene OÖ GmbH Sonja Wiesholzer**.

Kurzbiografie: Dipl. Ing Sonja Wiesholzer, technische Geschäftsführung Schiene OÖ GmbH

Dipl.-Ing. Sonja Wiesholzer ist seit 2020 stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende der Schieneninfrastruktur-Dienstleistungsgesellschaft mbH (SCHIG mbH). Die Aufgaben der SCHIG mbH umfassen behördliche Tätigkeiten, die Abwicklung von Verkehrsdiensteverträgen für den Schienenpersonenverkehr, Abwicklung von Förderprogrammen für das österreichische Bundesministerium für Klimaschutz (BMK) sowie Leistungserbringungen am Markt.

Seit August 2022 leitete sie den Vorstandsstab „Betriebliche Exzellenz und Projektmanagement“ und interimistisch den Bereich Omnibus (Fahrbetrieb, Fahrzeugmanagement, Werkstätten und Verkehrslenkung) des größten Nahverkehrsunternehmens Deutschlands BVG - Berliner Verkehrsbetriebe AÖR.

Davor war Wiesholzer Abteilungsleiterin und stellvertretende Leiterin der Gruppe Infrastrukturverfahren und Verkehrssicherheit im BMK. Zu den Aufgaben der gebürtigen Oberösterreicherin zählten Planung, Bau, Betrieb und Umweltschutz von Bundesstraßen sowie die Verwaltung der österreichischen Straßentunnel.

Nach ihrem Studium arbeitete die Bauingenieurin für verschiedene österreichische Ziviltechnikurbüros mit dem Schwerpunkt Eisenbahnwesen. Von 2006 bis 2019 leitete Wiesholzer die Sanierung der österreichischen Tunnelanlagen.

Kontakt:

Mag. Philipp Köstenberger
PR & Öffentlichkeitsarbeit

Schiene OÖ GmbH
Telefon: 0732 66 10 10-181
Mobil: 0664 80 107 181
presse@schiene-ooe.at
www.schiene-ooe.at